

Nachrichten von der

>> Rheingoldruhe <<

NR. 103 März 2015



Rheingoldruhe im Jahre 1924

Allen Geburtstagskinder wünschen wir alles Gute,
Gesundheit und Zufriedenheit!

Einen besonderen Geburtstage feiern:

Hildegard Weidner	02.03.2015	75 Jahre
Elisabeth Roth	06.03.2015	90 Jahre
Wilfried Becker	07.03.2015	70 Jahre
Alma Schindler	16.03.2015	80 Jahre
Peter Hilpert	23.03.2015	70 Jahre
Doris Körber	09.04.2015	75 Jahre
Herbert Liebig	14.04.2015	65 Jahre
Hans Joachim Becker	29.04.2015	75 Jahre
Rolf Ludwig	14.05.2015	80 Jahre

Ein Optimist sieht stets nur grünes Licht,
ein Pessimist nur rotes.
Der wirklich Weise ist farbenblind.

Friedrich Dürrenmatt



Adventsfeier am 07. Dezember 2014

Eigentlich war das Wetter nicht sehr winterlich, als wir uns zu viert auf den Weg zur Adventsfeier 2014 machten. Wir durchquerten den herbstlichen Wald auf dem Weg von der Römerquelle zu unserer Rheingoldruhe. In der Hütte angekommen wurden wir fröhlich begrüßt und sofort zum Plätzchenessen animiert. Wem es nicht nach Süßem gelüstete, der konnte stattdessen auch Würstchen und Baguette verdrücken. Kaffee, Kuchen und Wein wurden ebenfalls angeboten.

Um die weihnachtliche Stimmung anzuheizen, wurden wir nun durch eine Gast-Sächsin zum Liedersingen auf dem Keyboard begleitet. Alle sangen tüchtig mit. Unser Vorsitzender Michael hielt danach eine kurze Rede über den Verlauf des vergangenen Jahres. Im Laufe des Nachmittags wurden von dem einen oder anderen Mitglied noch kurze Storys teils lustig oder besinnlich zur Weihnachtszeit und zur allgemeinen Freude vorgetragen. Um 16.00 Uhr machten sich die Wanderer wieder auf dem Heimweg, ehe sie von der Dunkelheit überrascht wurden. Wir bedanken uns noch einmal herzlichst bei allen, die diesen weihnachtlichen Nachmittag mitgestaltet haben.

Uschi Schack

Liebe Wanderfreunde,

unsere Buswanderfahrt im Jahre 2015 führt uns vom 09.08. - 16.08.2015 nach Going am Wilden Kaiser.

Vorgesehen sind wieder 2 Tagesfahrten und eine Halbtagesfahrt sowie Wanderungen.

Der Preis beträgt im Doppelzimmer 472,00 € und im Einzelzimmer 534,00 € plus Versicherung

Anmeldung bei Friedel Schindler Tel. 06131 / 71478

Anmeldung bis 15.03.2015

Friedel Schindler



Gib jedem Tag die Chance,
der schönste deines Lebens zu werden

Mark Twain



Kreppelkaffee am 25. Januar 2015

Diesmal wartete ich vergebens an der Straßenbahn auf Mitwanderinnen. So mußte ich den Weg zur Rheingoldruhe eben allein gehen. Nur in den Obstplantagen lag etwas Schnee, im Wald dagegen war alles trocken.

In der Hütte ging es schon lautstark zu und die meisten waren karnevalistisch kostümiert und bester Laune.

Unser Vorsitzender Michael Marckart begrüßte die Feiernden mit einer Rede unter dem Motto vom Gläschen Wein, das alle Sorgen tilgt.

Danach spielte die Einmannkapelle bekannte Faschingslieder, die alle tüchtig beim Schunkeln mitgesungen wurden.

Als Erste wagte sich nun Sigrid Schutz in die Bütt und entführte uns in eine Deutschstunde. Dabei erklärte sie uns einige Mainzer Dialekt-Ausdrücke. Um nur einige zu nennen: Ritz am Boo, Schoppestecher, Betschkapp, Butzebebel = Nasenschleim, Heckebankert, Buberolzer, Dörrappler, Domgickel usw.

Als Nächste belustigte uns nun Uschi Ruhl und hielt einen gekonnten Wahl-Vortrag.

Da ihrer Meinung nach in den etablierten Parteien das schwachen Geschlecht mässig oder gar nicht vertreten ist will sie Abhilfe schaffen und hat sich daher entschlossen eine neue Partei zu gründen.

Als treffenden Namen fand sie „Puff“ sehr gut. Lautstark forderte sie die anwesenden Frauen unter deren fröhlicher Zustimmung auf, dieser Partei ihre Stimme zu geben.

Nun forderte uns Werner Schmitt vom Wanderclub Finthen zum fröhlichen Mitsingen bei den Klängen seiner Gitarre auf. Er hatte selbst ein Lied umgedichtet.

Auch der Vortrag von Michael als Winzer war sehr gelungen, denn er machte uns klar, wie viele Gläser Wein man unbedingt trinken muss, um eine fröhliche und süffige Weinprobe zu kredenzen.

Nach einer kurzen Kaffeepause, bei der wir uns an den Kreppeln gütlich taten, ging es munter weiter.

In der Bütt stand nun ein Jungspund (Heidi Marckart), der sich über uns Rentner und Rentnerinnen lustig machte, da wir besonders gerne unsere Einkäufe am späten Abend tätigen und die arbeitende Bevölkerung beim späten Einkauf stören.

Die Feier klang aus mit der Einmannkapelle und Gitarrenmusik bei lustigem Singen von Faschingsliedern, u.A. das bereits bekannte Kreppellied.

Es hat uns wieder sehr viel Spaß gemacht.

Eure Uschi Schack





Idyll

Sommer war´s und alles blühte
und ich setzte mich ins Gras.
Über mir, auf einem Baume,
einsam still ein Sperling saß.

Gegenüber auf der Wiese
sah ich grasend eine Kuh,
und das Tier war eingezäunet,
und das ließ mir keine Ruh.

Ernstlich macht´ ich mir Gedanken
über dieses Unrecht hier,
weil man diesen großen Raum
gab dem kleinen Spatzentier.

Und die Kuh dort auf der Weide
hat nur diesen kleinen Platz
und das Tier ist doch viel größer
als der kleine freche Spatz.

Batsch, da fiel auf meine Nase
etwas Pfui, mir zuggedacht.
Und da sprach ich zu mir leise:
"Gott hat alles recht gemacht.

Säß die Kuh jetzt auf dem Baume
über mir, o welch ein Graus,
und sie ließe etwas fallen -
lieber Gott, wie sah´ ich aus."



Wie jedes Jahr im April, so öffnet auch 2015 das Waldcafé pünktlich zur neuen Saison.

Eine reichhaltige Getränkekarte und eine Vielzahl kleiner Speisen, so wie eine attraktive Auswahl an Kuchen und Eis erwartet Sie von April bis Oktober.

Öffnungszeiten

Samstags
Sonntags & Feiertags

ab 14:00 Uhr
ab 10:00 Uhr

Seine letzte Wanderung hat unser Mitglied

Werner Fettke

am 21.12.2014 angetreten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie

Wander- und Lennebergverein "Rheingold" Mainz e.V.

Der Tod kann auch freundlich kommen
zu Menschen, die alt sind,
deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden,
deren Stimme nur noch sagt:

Es ist genug.
Das Leben war schön.

Wander- und Lennebergverein „Rheingold“ Mainz e.V.
Hauptstraße 123, 55124 Mainz

Vorsitzender: Michael Marckart

E-Mail: m.marckart@lennebergverein.de

Stellvertretender Vorsitzender: Peter Müller

E-Mail p.müller@lennebergverein.de

Kassiererin: Dagmar Balewski

E-Mail: d.balewski@lennebergverein.de

Webseite : www.Lennebergverein.de

Ansprechpartner für Jugendbetreuung

Michael Marckart 0162 138 67 63

Ansprechpartner für Miete der Grillplätze

Michael Marckart 0162 138 67 63

Ansprechpartner für die Nachrichten von der Rheingoldruhe

Dagmar Balewski 06732 4472

Konten für Beiträge und Spenden:

IBAN DE94 5855 0130 0001 0155 36

BIC TRISDE55XXX

IBAN DE80 5509 1200 0081 7047 08

BIC GENODE61AZY

Konto für Jugendbetreuung

IBAN DE92 5855 0130 0001 0632 96

BIC TRISDE55XXX